



Die Universität Kassel ist eine dynamische Universität mit rund 23.000 Studierenden. Sie hat ein außergewöhnlich breites Profil mit den Kompetenzfeldern Natur, Technik, Kultur und Gesellschaft.

Im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Fachgebiet Politisches System der BRD – Staatlichkeit im Wandel (Prof. Dr. Wolfgang Schroeder), ist zum 16.10.2023 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (m/w/d), EG 13 TV-H, befristet, Teilzeit (derzeit 20 Wochenstunden)

| | |
|---------------------|------------|
| Bewerbungsfrist: | 16.08.2023 |
| Einstellungsbeginn: | 16.10.2023 |
| Kennziffer: | 36388 |

Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit einer/eines Vollzeitbeschäftigten. Die Stelle ist zunächst für 3 Jahre befristet mit der Möglichkeit der Verlängerung bis längstens 31.03.2027 (Qualifikationsstelle gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG). Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben. Eine Aufstockung im Rahmen von Drittmittelprojekten wird angestrebt.

Gesucht wird ein:e Politikwissenschaftler:in mit einem Schwerpunkt auf der Transformation von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in Deutschland

Aufgaben:

- Wissenschaftliche Mitarbeit in Forschung und Lehre im Fachgebiet Politisches System der BRD – Staatlichkeit im Wandel
- Unterstützung der verschiedenen Forschungsaktivitäten des Fachgebiets in folgenden Bereichen: Arbeitsmarktpolitik, Arbeitsbeziehungen und Mitbestimmung, Pflegepolitik, Digitalisierung von Arbeit, sozial-ökologische Transformation sowie Gewerkschafts- und Verbändeforschung
- Dienstleistungen für interne und externe Aktivitäten des Fachgebietes
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Antragstellung von Drittmittelprojekten
- Selbstständige Bearbeitung eines Promotionsprojektes mit thematischem Forschungsschwerpunkt zu Transformationsprozessen des politischen Systems, bspw. in den Bereichen (Sozial-)Staat, Produktionsmodell, Energie, Digitalisierung oder Ökologie/Klima

Voraussetzungen:

- Mit gutem bis sehr gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Politikwissenschaft (Diplom, Magister, Master, Staatsexamen). Der Abschluss muss spätestens zum Einstellungstermin vorliegen.
- Arbeitsschwerpunkt in einem der oben genannten Forschungsschwerpunkte
- Angestrebtes Promotionsvorhaben im Bereich der oben genannten Forschungsschwerpunkte
- Hohes Maß an Eigenständigkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen in der Lehre

- Erfahrungen in der eigenständigen empirischen Forschung (qualitativ und/ oder quantitativ)
- Erfahrungen bei der Antragsstellung von und/ oder der Mitarbeit an wissenschaftlichen Drittmittelprojekten

Für Rückfragen steht Prof. Dr. Wolfgang Schroeder, Tel.: +49 561 804-3096, E-Mail: [wolfgang.schroeder\(at\)uni-kassel.de](mailto:wolfgang.schroeder(at)uni-kassel.de), zur Verfügung.

Unser Angebot:

als Beschäftigte:r der Universität Kassel

- eröffnet sich Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet im Rahmen einer modernen und aufstrebenden Universität,
- werden Sie Teil eines interdisziplinären Teams mit guter und kollegialer Arbeitsatmosphäre,
- besteht für Sie die Möglichkeit, an fachlichen und überfachlichen Weiterbildungsmaßnahmen teilzunehmen,
- befindet sich Ihr Arbeitsplatz in zentraler Lage in der Stadt Kassel (bei einem Einsatz am Standort Holländischer Platz bzw. Wilhelmshöher Allee) mit guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, der derzeit für Sie kostenlos nutzbar ist.

Profitieren Sie darüber hinaus von den vielfältigen Vorteilen eines Beschäftigungsverhältnisses im öffentlichen Dienst, wie u. a.:

- einer zusätzlichen betrieblichen Altersversorgung (VBL),
- einem optionalen Kinderzuschlag gem. TV-Hessen, einer familienfreundlichen Hochschule (u. a. Kinderbetreuung für Notfälle),
- einer Jahressonderzahlung im Monat November,
- einem Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen,
- einer Förderung des ehrenamtlichen Engagements,
- einer kostengünstigen Teilnahme am Hochschulsport und am vollständigen Fitnessangebot im Rahmen von Unifit sowie der betrieblichen Gesundheitsförderung.

Weitere Stellen finden Sie unter stellen.uni-kassel.de

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen unter der Angabe der Kennziffer im Betreff über das Online-Formular. Weitere Informationen hierzu haben wir in unseren **FAQ** für Sie zusammengestellt

In Ausnahme fällen nehmen wir Ihre Bewerbungsunterlagen unter Nennung der Kennziffer auch in Papierform bzw. über das E-Mail-Postfach [bewerbungen\(at\)uni-kassel.de](mailto:bewerbungen(at)uni-kassel.de) entgegen.

Bitte reichen Sie bei postalischen Bewerbungen Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen) ein, da diese nicht zurückgesandt werden können. Alle Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen, daher werden wir mit Ihren persönlichen Daten sorgfältig umgehen. Wenn Sie uns Ihre Daten geben, gestatten Sie uns damit die Speicherung und Nutzung im Sinne des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes. Hiergegen können Sie jederzeit Widerspruch einlegen. Ihre personenbezogenen Daten werden dann gelöscht.

Informationen nach Artikel 13 DS-GVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter: www.uni-kassel.de/go/ausschreibung-datenschutz

Hinweise und FAQ zur Bewerbung auf ein Stellenangebot:

<https://www.uni-kassel.de/uni/universitaet/stellenangebote/hinweise-und-faq-zur-bewerbung-auf-ein-stellenangebot>

Die Universität Kassel ist in hohem Maße an der beruflichen Zufriedenheit ihrer Bediensteten interessiert. Sie ist ausgezeichnet als familiengerechte Hochschule und im Sinne der Chancengleichheit bestrebt, allen die

gleichen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten und bestehenden Nachteilen entgegenzuwirken. Sie fördert den Family Welcome Service und bei wissenschaftlich und akademisch zu besetzenden Stellen auch den Dual Career Service. Es gehört zu den strategischen Zielen der Universität Kassel, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu steigern. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber:innen erhalten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung den Vorzug. Vollzeitstellen sind (außer bei der Besetzung von Beamtenstellen) grundsätzlich teilbar.